

Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens



# Wegweiser

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach

April / Mai 2021



Jahreslosung 2021

Jesus Christus spricht: Seid barmherzig,  
wie auch euer Vater barmherzig ist! - Lukas 6,36



*Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes,  
der Erstgeborene der ganzen Schöpfung.  
Kolosser 1,15*

## Wer ist Jesus Christus?

„Wer ist Jesus Christus?“ Was antwortest du, wenn du so gefragt wirst? „Wer ist Jesus Christus?“ Heute haben wir nicht mehr diese Götzenbilder aus Holz und Stein oder gar, wie die Israeliten, das goldene Kalb. Aber Gottesbilder haben wir trotzdem, weil wir uns unsere Gedanken über Gott machen. „Wenn es einen Gott gibt, dann müsste er doch jetzt ...“ „Warum hat Gott nicht ...“ „Wenn Gott wirklich ein Gott der Liebe ist, dann dürfte er doch nicht ...“ Hinter all diesen Sätzen steht ein bestimmtes Gottesbild. Und plötzlich ist die Wirklichkeit Gottes anders als unser Bild von ihm. Die Folge ist: Viele sind über ihren eigenen Gottesbildern zu Atheisten geworden. Denn die Wirklichkeit widersprach ihrem Gottesbild.

Weil jeder seine eigenen Vorstellungen hat z.B. von Liebe, von einem Vater im Himmel, von Barmherzigkeit oder von Gerechtigkeit. Die Begriffe gibt es auch alle in anderen Religionen, wo jedoch auch wieder eigene Vorstellungen über Gott herrschen, geprägt z.B. vom Kulturkreis, vom Lebensumfeld und individuellen Besonderheiten. „Ihre“ Vorstellung von Gerechtigkeit, „ihre“ Erfahrung von Liebe usw. schieben sie Gott unter und prägen ihr Gottesbild. Und ganz moderne Menschen schaffen sich unabhängig von allen Religionen ihr ganz eigenes Gottesbild.

Der lebendige und wahre Gott, der Gott Israels, Jakobs und Isaaks ist da einen ganz anderen Weg gegangen. Er sagt:

„Hört auf damit, euch Euren Fantasien über mich hinzugeben. Ich zeige Euch wer ich wirklich bin. Ich zeige Euch mein Ebenbild, das Bild, was mir entspricht.“ Er zeigt sich nicht in Begrifflichkeiten, sondern in seinem Sohn Jesus Christus. Unverwechselbar und eindeutig.

Paulus schreibt dazu in unserem Monatsvers:

**Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene der ganzen Schöpfung.** (Kolosser 1,15)

Jesus ist Gott. Jesus steht auf einer Stufe mit Gott. Er ist das Bild Gottes. Sein Spiegelbild. Wer Jesus sieht, sieht Gott.

Die Religionen dieser Welt versuchen ihre eigene Antwort auf die Frage zu geben, wer Jesus ist. Diese unterscheiden sich von der biblischen Antwort. Jede sieht ihn anders, weil jeder sein eigenes Gottesbild entwickelt hat:

Der Islam sagt: Ja, Christus war ein besonderer Mensch, ein Gesandter Gottes, ein Prophet. Aber er war nicht Gott. Der Hinduismus erkennt zwar, dass Jesus göttlich ist, aber nicht Gott. Sie sagen, dass Gott größer ist als Jesus. Sie meinen, wenn sie Jesus festlegen auf eine Inkarnation, würden sie Gott verfügbar machen. Ein Mensch kann nicht Gott sein, sagen sie. Die Zeugen Jehovas sehen Jesus ebenfalls auf gleicher Ebene wie die Engel. Jesus ein Geschöpf Gottes. Jesus ein Geschöpf, das sich Gott unterordnet. Jeder auf dieser Welt muss sich mit dieser Frage beschäftigen. Alle Philosophen dieser Welt mussten das tun. Auch Marx,



Engels, Rosa Luxemburg und Lenin. Wer ist Jesus Christus? Jesus selbst stellt am Ende seines Lebens die Frage: „Wer sagen die Menschen, dass ich sei? ... Und ihr, für wen haltet ihr mich?“ Petrus gibt die einzig richtige Antwort: „Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes.“

Wer ist also Jesus? Um diese Frage kommt keiner herum, der den wahren Gott sucht oder sich mit ihm auseinandersetzen will.

Ein anderer Jünger Jesu – Johannes - zitiert Jesus folgendermaßen:

*„Wer an mich glaubt, der glaubt in Wirklichkeit an den, der mich gesandt hat. Und wenn ihr mich seht, dann seht ihr den, der mich gesandt hat!“* (Johannes 12, 44 und 45 (HFA))

Und von Paulus hören wir:

**Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene der ganzen Schöpfung.**

Paulus sagt hier: Jesus hat das nicht bei seinem himmlischen Vater gelernt und abgeguckt, um es uns mitzuteilen. Er ist vielmehr von Anfang an dabei gewesen, denn - so schreibt Paulus - "in ihm ist alles geschaffen, was im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare". Jesus ist deswegen das Ebenbild Gottes, weil er von Anfang an bei Gott war. Er ist sozusagen identisch mit Gott. Vielleicht erscheint das manchem von

uns etwas theoretisch. Doch Paulus will uns damit sagen: Du darfst dich diesem Jesus ganz anvertrauen. Denn in Jesus Christus hast du nicht mehr ein ausgedachtes, sondern endlich ein ursprüngliches Bild von Gott.

Nun machen manche Christen den Fehler, dass sie einzelne oder auch viele Worte Jesu nehmen und meinen, jetzt hätten sie das richtige Bild von Gott. Doch Jesus sagt einmal: "Wenn ihr bleiben werdet an meiner Rede, werdet ihr die Wahrheit erkennen." Ich kann also nicht seine Worte nehmen und dann ohne ihn selber Gott erkennen. Ich kann nur in der Verbindung mit Jesus ein richtiges Bild von Gott haben. Jesu Worte, losgelöst von Jesus selbst, bleiben nur Worte und bringen mich noch nicht in die vertrauensvolle Verbindung mit meinem himmlischen Vater.

Ich lade Dich ein, Jesus Christus stärker in den Blick zu nehmen. Halte Dir vor Augen, wer er ist: Das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, der, dem der erste Rang in Deinem Leben zusteht. Die Autorität, durch die alles geschaffen worden ist. Jesus gilt Deine und meine Verehrung, ja, Anbetung. Ihm gehört der erste Platz in Deinem und meinem Leben.

Herzlichst im Namen unserer Kirchvorsteher und Mitarbeiter

Pfr. Bernhard Fuß



# Informationen

## Richtigstellungen aus dem letzten Wegweiser

**Im letzten Wegweiser haben sich einige kleine Fehler eingeschlichen. Wir bitten für alle Unannehmlichkeiten um Entschuldigung. Es gibt folgende Korrekturen:**

Die Kirchenvorsteherin heißt nicht Grit Mauersberger, sondern Grit **Hoersen**.

Herr Karlheinz Weber ist nicht am 19. Januar verstorben, sondern am **16. Januar**.

Die E-Mail von Pfr. Bernhard Fuß lautet nicht pfr.fuss@gmail.de, sondern pfr.fuss@gmail.com.

## Wenn's am Schönsten ist, sollte man aufhören...

... so habe ich ans Landeskirchenamt nach Dresden geschrieben und darum gebeten, mich zum 1. Mai 2021 in den vorzeitigen Ruhestand zu versetzen. Diesem Wunsch wurde inzwischen stattgegeben. Ja, nun ist der letzte Monat meines aktiven etwa 36-jährigen Dienstes als Pfarrer unserer Landeskirche angebrochen, wenngleich das Dienstverhältnis ein Leben lang fortbesteht. Resturlaub, Sachen ordnen, letzte Dienste versehen... Für manchen mag das plötzlich kommen, doch habe ich es nach einem Schlaganfall 2017 nie ausgeschlossen, eher zu gehen, wenngleich ich sehr dankbar bin, dass Gott mir damals Heilung geschenkt und noch ein paar Jahre Möglichkeit zum geliebten Pfarrdienst gegeben hat. Letzter Auslöser war nun die Strukturreform, mit der quasi zwangsweisen Vereinigung von Zöblitz und Lauterbach sowie Schwesternkirchverhältnis mit Marienberg. Nicht von vornherein etwas Schlechtes, sondern auch eine Chance, doch auch mit vielen Veränderungen und neuen Strukturen verbunden.

Eigentlich hatte ich vor, noch bis Mitte des Jahres oder Jahresende Dienst zu tun, um den von mir in der Hauptvertretung betreuten Gemeinden Thum und Jahnsbach einen dritten Vakanzvertreter zu ersparen. Denn es hieß, ein neuer Pfarrer sei dort in Sicht. Das ist jedoch nun wieder in weite Ferne gerückt und so gehe ich nun doch sofort. Genau 2 Jahre vor dem regulären Ruhestand. Meine Verantwortung endet hier und ich gebe sie getrost zurück in Gottes und meiner Nachfolger Hände.

Jetzt möchte ich erst mal eine Art „Sabbatjahr“ ohne ständige Dienste einlegen, um zur Ruhe kommen, Abstand zu gewinnen, zu fragen, was Gott mit mir weiter vorhat. Und um einige Dinge zu beginnen, für die bisher keine Zeit blieb. Auch meine 6 Enkel freuen sich schon auf ihren Großvater. Sorge vor Langeweile habe ich also keine.

Für den Kirchenvorstand Zöblitz-Lauterbach und Pfarrer Rohloff ist nun ebenfalls die Freiheit gegeben, inne zu halten und sich neu zu finden, ohne, dass der



„Saurand-Pfarr“ (wie manche in Anspielung auf den Standort unseres Hauses augenzwinkernd sagen) immer noch im Hintergrund agiert. Anfragen der Gemeindeleitung zu einem späteren Zeitpunkt würde ich prüfen.

Natürlich bleibt unser Haus weiter offen für Kontakte, Besuche, Gespräche. Diese Bereitschaft ist gerade dann normal, wenn wie in unserem Fall im Laufe der Jahre viele gute und wertvolle Kontakte, Verbindungen und Freundschaften gewachsen sind. Diese haben sich gerade auch in mancherlei Schwierigkeiten und meiner Krankheit bestätigt und bewährt. Ganz wird mir der „Sabbat“ wohl nicht gelingen, denn den Thumern und Jahnsbachern will ich aus den o.g. Gründen vorerst noch etwas zur Verfügung stehen.

Alle Dienste, die ich bereits in Lauterbach schon angenommen habe, bin ich ebenfalls bereit noch zu tun wie z.B. Trauungen und Konfirmation.

## Der Kirchenvorstand informiert

Liebe Zöblitzer und Lauterbacher,

am 2. Mai diesen Jahres verabschieden wir unseren Lauterbacher Pfarrer Fuß in den Ruhestand. Da aktuell keine Wiederbesetzung der Pfarrstelle in Lauterbach in Aussicht steht, möchten wir Sie einladen, gemeinsam die Ausgestaltung der dann freiwerdenden Gottesdienst-Zeiten zu unterstützen. Angedacht ist, dass es jede Woche in Lauterbach entweder einen Gottesdienst mit Pfarrer Rohloff oder ein anderes Angebot in der

Wir als Familie bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich für alle Begleitung, Ermutigung und Korrektur, für herzliche Wärme und Unterstützung, Offenheit und Zuwendung. Wir werden uns weiter wohl unter Euch fühlen und sind dankbar, mitten unter Euch leben zu dürfen. Nun ohne das „Amt“.

Vielleicht sehen wir uns noch zu meinem **Abschiedsgottesdienst am 2. Mai 2021, 14.00 Uhr in der Heilandskirche?**

Wir jedenfalls würden uns sehr darüber freuen.

Herzliche Grüße und die besten Segenswünsche

Euer Pfr. Bernhard Fuß  
mit Monika, Samuel, Nathanael,  
Immanuel, Gabriel und Salome

Heilandskirche geben wird. Diese „Offene Kirche mit Angebot“ kann eine Andacht mit gemeinsamem Gebet sein, eine Andacht für Familien oder eine ganz andere Form der Andacht.

Wer fühlt sich berufen, gemeinsam mit Anderen an der Ausgestaltung dieses Angebotes mitzuwirken oder hat kreative Ideen zur Umsetzung? Bitte melden Sie sich über Pfarrer Rohloff, einen Kirchvorsteher oder einen unserer Mitarbeiter (siehe Kontaktdaten).



Des Weiteren will der Kirchenvorstand für die lebendige Ausgestaltung unseres Gemeindelebens einen Gemeindeaufbauausschuss, für die Bewahrung unserer Kirchen und Gebäude einen Bauausschuss und für die Wiederherstellung der historisch sehr interessanten Orgel in unserer Wehrkirche einen Wehrkirchenorgelausschuss (siehe Informationen zum Benefizkonzert) ins Leben rufen. Sehen Sie in einem dieser Bereiche Ihre

Kompetenzen, die sie gern innerhalb der Gemeindearbeit einbringen möchten? Dann melden Sie sich bitte ebenfalls bei Pfarrer Rohloff oder einem Kirchvorsteher.

Wir danken für Ihre Unterstützung, unser Kirchgemeindeleben auch zukünftig aktiv und reichhaltig zu gestalten!

Der Kirchenvorstand

## Gemeindeaktion: Arbeitseinsätze

Schon vor einigen Jahren wurde am Zöblitzer Burgberg ein kleines Waldstück aufgeforstet. Die Bäume sind gut gewachsen und müssen teilweise ausgelichtet werden. Deshalb möchten wir uns noch im April zu einem Arbeitseinsatz am Burgberg treffen. Wenn Sie mithelfen können, bitten wir Sie, sich bei Ludwig Schimmerohn (Am Marktplatz 21) oder im Pfarramt zu melden.

Auch das Lauterbacher Pfarrgrundstück braucht einen Frühjahrsputz. Der Lauterbacher Pfarrgarten soll für Gemeindegruppen und Gäste aus dem Winterschlaf

wachgeküsst werden: Der Zaun soll erneuert, Gestrüpp beseitigt und manches verschönert werden, damit sich Kinder und Erwachsene wohlfühlen. Wer hat Lust und Zeit, sich dieses Projektes anzunehmen? Der Einsatz ist im Mai angedacht, ein genauer Termin steht noch nicht und richtet sich auch nach denen, die mithelfen möchten. Wenn Sie mithelfen können, bitten wir Sie, sich bei Frank Helmert, Daniel Wendrock oder im Pfarramt zu melden.

Vielen Dank!

## Stadtkirche Zöblitz als Lichterhaus

Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit, ein Lichterhaus der Firma Uhlig in Form der Zöblitzer Stadtkirche zu erwerben. Bitte melden Sie sich bei Interesse **bis zum 10. Mai im Pfarramt**. Dort erhalten Sie alle weiteren Informationen.



## Jugendchorrüstzeit in Rumänien

Für unsere Rüstzeit vom 27. Juli bis 6. August sind noch 5 Plätze frei (siehe Wegweiser Februar/März). Infos und Anmeldung bei Kantorin Elisabeth Rohloff.

## Verlegung des Konfirmationstermines in Lauterbach

Die Eltern unserer Konfirmanden haben aufgrund der pandemischen Lage beschlossen, dass der Konfirmationstermin um zwei Monate verschoben wird und hoffen, dass dann ein Feiern wieder nahezu ungehindert möglich ist. Der neue Termin ist: **Sonntag, 20. Juni 2021, 9.30 Uhr in der Heilandskirche.**

## Reparatur der historischen Orgel der Wehrkirche Lauterbach

Die Orgel der Wehrkirche benötigt dringend eine Reparatur, das haben sicher viele von Ihnen schon bemerkt. Zu Beerdigungen und anderen Gottesdiensten kann sie kaum noch gespielt werden. Die Arbeiten sollen möglichst in diesem Jahr noch starten. Natürlich brauchen diese Ihre Unterstützung durch Spenden oder andere Initiativen. So ist beispielsweise folgendes geplant:

**Benefizkonzert für die Orgel am Sonntag, 4. Juli 2021, 17.00 Uhr in der Wehrkirche**

Dafür werden **Mitwirkende gesucht**. Wer ein Instrument spielen kann und gern mit einem oder mehreren Stücken zum Gelingen des Konzerts beitragen möchte, melde sich bitte bei mir. Ich bin gern bereit, die Begleitung auf dem Klavier zu übernehmen.



Auch Zöblitzer sind herzlich willkommen!  
Mit vielen Grüßen, auch von Dietmar  
Weber, Ihre Elisabeth Rohloff  
(037363/7335)

## Grabsteinprüfung auf dem Friedhof Lauterbach

Die gesetzlich vorgeschriebene jährliche Prüfung der Standfestigkeit der Grabmale auf dem Friedhof Lauterbach findet am **Mittwoch, 12. Mai 2021 15.00 Uhr** durch die Friedhofsverwaltung statt. Interessierte können gern daran teilnehmen.



## Taufsamstag

Sie möchten gerne Ihr Kind taufen lassen, haben aber noch keinen passenden Termin für Paten und Familie gefunden? Auch in diesem Jahr laden wir zu einem Taufsonnabend in unserer Gemeinde ein: Diesmal soll es am Sonnabend, den **10. Juli um 14.00 Uhr** in der Zöblitzer Stadtkirche ein Tauffest geben. Dazu sind alle Familien, die ihr Kind taufen lassen wollen, herzlich eingeladen: Große und

Kleine sind willkommen, fröhliche Musik in festlicher geschmückter Kirche und im Mittelpunkt die Taufe! Auf Wunsch laden wir im Anschluss zum Kaffeetrinken in den Pfarrgarten ein. **Bitte melden Sie sich bis zum 31. Mai bei mir oder in den Pfarrämtern Zöblitz oder Lauterbach**, wenn Sie Ihr Kind am 10. Juli taufen lassen wollen.

Wolfram Rohloff

## Schrottsammlung des CVJM Lichtblick

Vom 01. bis 31. Mai wollen wir wieder eine Schrottsammlung durchführen. Dazu wird neben dem Pfarrhaus in Lauterbach ein Container stehen, in welchen jeder seinen Schrott selbstständig werfen kann. Dazu gehören alle metallischen Sachen aus Eisen, Gusseisen, Edelstahl, Aluminium, Kupfer/Kabel usw. Wer größere Sachen im Keller oder im Haus hat und Hilfe beim Tragen benötigt, der kann

sich gern bei uns melden (Stefan Macher 0162/9617380) und einen Termin zur Abholung vereinbaren.

Der Erlös dieser Schrott-Sammlung wird für die noch offenen Kosten vom Bau des Begegnungszentrums verwendet.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die uns dabei unterstützen!

CVJM Lichtblick e.V.

# SCHROTTSAMMLUNG

des CVJM Lichtblick e.V.

**1. bis 31. Mai - am Pfarrhaus Lauterbach**

In dieser Zeit wird neben dem Pfarrhaus in Lauterbach ein Container stehen, in welchen jeder seinen Schrott selbstständig werfen kann. Dazu gehören alle metallischen Sachen aus Eisen, Gusseisen, Edelstahl, Aluminium, Kupfer, Kabel usw. Wer größere Sachen im Keller, Haus oder Garten hat und Hilfe beim Tragen benötigt, der kann sich gern bei uns melden und einen Termin zur Abholung vereinbaren.

Der Erlös dieser Schrott-Sammlung wird für die noch offenen Kosten vom Bau des Begegnungszentrums in Niederlauterstein verwendet.

Kontakt: Stefan Macher 0162/9617380 mail@stemac.de

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die uns unterstützen!



# Kirche in Coronazeit

In der Coronazeit sind Sie herzlich zusätzlich zu folgenden Möglichkeiten eingeladen:

## 1) wöchentliche Morgenandacht als Telefonkonferenz

Jeden Mittwoch um 9.30 Uhr - Wählen Sie bitte mit Ihrem normalen Telefon die Telefonnummer: **089 380 387 19**.

Warten Sie dann bitte die englische Ansage ab.

Tippen Sie anschließend folgende **PIN-Nummer ein: 1630 8869 48 #**.

(Bitte vergessen Sie die Raute # nicht! Nun noch die zweite englische Ansage abwarten und ...: Herzlich willkommen zu unserer Morgenandacht!

## 2) Tschechischer Kreis

24.4., 10.00 Uhr, Thema: Hobbies;

22.5., 10.00 Uhr Thema: Tschechische Namen

Wie kannst du der Videokonferenz beitreten? Ganz einfach: Klicke auf folgenden Link: <https://meet.jit.si/CeskyKruhZoeblitz>

Ahoj, fanoušci českého jazyka, doufám, že se máte výborně. Moc rád chtěl bych Vás pozvat k Českému Kruhu. Nové termíny jsou:

24.4. O konickach a 22. 5. O českých jménech každý z Vás pak může obdržet nové i opravdu české jméno. 🗣️

Mějte se dobře a hezký víkend , Wolfram 🗣️ 😊

## 3) Gebetsabende

Wir laden euch ganz herzlich zum Gebet ein! Wir nehmen uns die Zeit, um für uns, unsere Gemeinde und den CVJM Lichtblick zu beten. Die Gebetsabende finden zurzeit online statt.

**Infos bei:** Stefan Macher (Tel.: 01629617380)

## 4) Gottesdienste Zöblitz

Die Gottesdienste aus Zöblitz können Sie gerne unter [www.kirche-in-zoeblitz.de](http://www.kirche-in-zoeblitz.de) nachhören.

## 5) Fernseh-Gottesdienste im MEF

Auch in diesem Jahr werden wieder Fernseh-Gottesdienste im MEF (10.00 Uhr und 18.30 Uhr) und online unter: [www.cvjm-lichtblick.de](http://www.cvjm-lichtblick.de) angeboten.



# Osterrätsel

In diesem Jahr haben Sie die Chance bei einem Osterrätsel tolle Preise zu gewinnen. Um daran teilzunehmen, füllen Sie das auf S. 13 abgedruckte Kreuzworträtsel aus und senden Sie das Lösungswort bis spätestens zum **10. Mai 2021** mit Ihrem Namen, Adresse und E-Mail an: **gemeindebrief.zl@gmail.com**

Falls Sie keinen E-Mailzugang haben, können Sie alternativ auch das Lösungswort mit Ihren Angaben auf einem Zettel im Pfarramt abgeben.

## Preise

### 1. Preis: BibelBox „Rut“ mit BasisBibel als Paperpack-Ausgabe

Die BibelBox „Rut“ ist eine von der Evangelischen Jugend im KBZ Annaberg herausgegebene Bibellesehilfe. Dabei wird sich in dieser Edition mit dem alttestamentlichen Buch Rut beschäftigt. Neben einem Bibelleseplan und theologischen Hintergrundwissen gibt es Impulse, verschiedene Methoden, die das Bibellesen erleichtern, Materialien und vieles mehr. Außerdem gibt es die 2021 erschienene BasisBibel, die Kompakte, als Paperback-Ausgabe dazu. Mehr Infos zur BasisBibel gibt's auf S. 14.



### 2. Preis: BasisBibel die Kompakte



Die BasisBibel kam Anfang 2021 als neue Bibelübersetzung raus. Sie überzeugt durch eine verständliche Übersetzung und durch die Nähe zum althebräischen und altgriechischen Urtext. Zu gewinnen gibt es sie als Kompakte-Variante.

Mehr Hinweise zur BasisBibel gibt's auf S. 14.

### 3. Preis: Sächsische Orgeln - Ein Quartettspiel

Im Quartett finden sich 32 verschiedene sächsische Orgeln, u.a. die Zöblitzer Silbermannorgel. Welche Orgel ist die älteste? Welche hat die meisten Orgelpfeifen oder Register? Mit dem Orgelquartettspiel kannst du gemeinsam mit deiner Familie oder deinen Freunden eine Runde spielen.

*Das Quartett gibt es übrigens demnächst auch käuflich im Pfarramt zu erwerben.*



## Kreuzworträtselfragen

Hier sind die Fragen für das danebenstehende Kreuzworträtsel. Einfach die Antworten bei der jeweiligen Nummer eintragen! Viel Erfolg!

1. In welchem Evangelium wäscht Jesus seinen Jüngern die Füße?
2. Wer verriet Jesus?
3. In welchem Garten wurde Jesus gefangen genommen?
4. Bis auf welchen röm. Kaiser geht die Grabeskirche in Jerusalem zurück?
5. Welcher Jünger verleugnete Jesus dreimal?
6. Welche liturgische Farbe hängt am Gründonnerstag?
7. Welche Frau war in allen Evangelien Osterzeuge?
8. Mit Zweigen welcher Pflanze wurde Jesus in Jerusalem begrüßt?
9. „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich \_\_\_\_\_?“
10. Wonach richtet sich der Ostertermin?
11. Was bedeutet kara, dass z.B. in Karwoche oder Karfreitag vorkommt?
12. Wie hieß der Stadthalter, unter dem Jesus verurteilt wurde?
13. Wer half Jesus beim Kreuztragen?
14. Was bedeutet Golgatha übersetzt?
15. Was setzten die Soldaten Jesus auf, um ihn zu verspotten?
16. Welches jüdische Fest fand damals zur Zeit Jesu statt?
17. Was machten einige Jünger Jesu, als er im Garten betete?
18. Wer wurde neben Jesus auch gekreuzigt?
19. Wie heißt der Prozessionsweg in Jerusalem, der an den Leidensweg Jesu erinnert?
20. Was wird 50 Tage nach Ostern gefeiert?



Senden Sie das Lösungswort bis zum **10. Mai 2021**  
mit Namen, Adresse und E-Mail an: [gemeindebrief.zl@gmail.com](mailto:gemeindebrief.zl@gmail.com)

**Viel Erfolg!**



**Lösungswort:**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

Teilnahmebedingungen und Datenschutz: Die Ermittlung der Gewinner erfolgt nach Teilnahmeschluss im Rahmen einer auf dem Zufallsprinzip beruhenden Verlosung unter allen Teilnehmern, die das Lösungswort korrekt beantwortet haben und ihren Wohnsitz innerhalb des Gemeindegebiets der Ev.-Luth. Heilandskirchengemeinde Zöblitz-Lauterbach haben oder dessen Kirchenmitglied sind. Die Gewinner der Verlosung werden zeitnah über eine gesonderte E-Mail über den Gewinn informiert und werden im nächsten „Wegweiser“ namentlich genannt. Ein Umtausch sowie eine Barauszahlung des Gewinns sind nicht möglich. Für die Teilnahme am Gewinnspiel ist die Angabe von persönlichen Daten notwendig. Der Teilnehmer versichert, dass die von ihm gemachten Angaben richtig sind. Der Veranstalter weist darauf hin, dass sämtliche personenbezogenen Daten des Teilnehmers ohne Einverständnis weder an Dritte weitergegeben noch diesen zur Nutzung überlassen werden.



# Buchempfehlung

## Die BasisBibel ist die Bibelübersetzung für das 21. Jahrhundert

Klare Sprache, kurze Sätze, sinnvolle Gliederung, umfangreiche Erklärungen in den Randspalten. Dadurch ist die BasisBibel eine besonders verständliche Bibelübersetzung, einfach zu lesen und gut zu verstehen. Übersetzt auf der Basis der hebräischen und altgriechischen Urtexte und eng wissenschaftlich begleitet. Endlich komplett mit Altem und Neuem Testament. Die BasisBibel gibt es in zwei unterschiedlichen Ausgaben:

### Die Komfortable

Die „Komfortable“ greift den typischen BasisBibel-Zeilenfall auf: Der Bibeltext ist gesetzt wie bei einem Gedicht. In jeder Zeile steht ein Gedanke. Der Zeilenfall des gedruckten Textes ergibt sich nicht zufällig. Vielmehr stellt jede Zeile eine eigene Sinneinheit dar, die wiederum dem Rhythmus der gesprochenen Sprache folgt. So entsteht eine durchgehend rhythmische Sprache, die leicht und schnell aufzufassen ist. Dadurch wird der Inhalt des Textes hervorgehoben. Die umfangreichen Erklärungen in den Randspalten erleichtern das Verständnis des Textes. Zudem liegt die komfortable Ausgabe der BasisBibel gut in der Hand, beim Lesen und Vorlesen.

### Die Kompakte

Die „Kompakte“ bietet Lesevergnügen und Nutzen in einem: Der Bibeltext dieser Ausgabe ist gesetzt wie bei einem Roman und gibt den Text einspaltig und in einem platzsparenden Layout wieder. In diesem gewohnten Schriftbild entsteht ein einfacher Lesefluss. Auf die umfangreichen Erklärungen in den Randspalten, die das Verständnis des Textes erleichtern, muss dennoch nicht verzichtet werden. Diese handliche Ausgabe der BasisBibel eignet sich besonders, wenn Bibeltext am Stück gelesen wird.



**LÄUFT.**

Die BasisBibel. So geschrieben, dass du und ich sie verstehen.

Wenn du in Not bist, rufe nach mir!  
Psalm 50,15

[www.basisbibel.de](http://www.basisbibel.de)

Basis  
Bibel

The advertisement features a blue background. On the left, a smartphone displays the BasisBibel app interface with the text 'Grundtexte' and 'DE TAUPE'. In the center, a blue Bible with a white cross on the cover is shown. On the right, a basketball is partially visible. The text 'LÄUFT.' is written in large white letters at the top left. Below it, the tagline 'Die BasisBibel. So geschrieben, dass du und ich sie verstehen.' is written in white. Further down, the text 'Wenn du in Not bist, rufe nach mir! Psalm 50,15' is displayed. At the bottom left, the website 'www.basisbibel.de' is listed. At the bottom right, the 'Basis Bibel' logo is shown in white.



# Freud und Leid

## Bestattungen

### Zöblitz

Verstorben am:

05. Januar	Isolde Vogel, geb. Höhling	88 Jahre aus Olbernhau
03. Februar	Harald Hahn	81 Jahre aus Zöblitz
07. Februar	Waltraud Barthmann, geb. Dietze	77 Jahre aus Zöblitz
16. Februar	Horst Richter	83 Jahre aus Pockau-Lengefeld
12. März	Sieglinde Tottewitz, geb. Franz	70 Jahre aus Zöblitz
13. März	Ruth Breyer, geb. Auerswald	90 Jahre aus Pockau-Lengefeld

### Lauterbach

Verstorben am:

21. Januar	Elfriede Dähne, geb. Steinert	82 Jahre aus Marienberg
06. Februar	Karl-Heinz Kaden	74 Jahre aus Niederlauterstein
19. Februar	Johanna Mühle, geb. Uhlmann	79 Jahre aus Lauterbach
19. Februar	Ursula Kircheis, geb. Ullmann	87 Jahre aus Rittersberg
26. Februar	Johannes Wohlgemuth	72 Jahre aus Lauterbach

*Jesus spricht zu ihm: „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.“*

Johannes 14,6



### Monatsspruch April

Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene der ganzen Schöpfung.  
Kolosser 1,15



## Zöblitz

### Monatsspruch Mai

Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen!  
Sprüche 31,8



## Lauterbach

### Kollektenzweck

Keine Angabe: für eigene Gemeinde

<b>Do., 01. April</b> Gründonnerstag	19.30 Uhr Gottesdienst mit Erstabendmahl der Konfirmanden		19.00 Uhr Abendmahlsandacht		
<b>Fr., 02. April</b> Karfreitag	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl 14.30 Uhr musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu		14.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Christi		Sächsische Diakonissenhäuser
<b>So., 04. April</b> Ostersonntag	6.00 Uhr Osternacht 9.30 Uhr Gottesdienst (auch online verfügbar)		9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Daniel Wendrock		Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Gemeinde)
<b>Mo., 05. April</b> Ostermontag	10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Bernhard Fuß		9.30 Uhr Festgottesdienst mit. Pfr. Volkmar Freier		
<b>So., 11. April</b> Quasimodogeniti	9.30 Uhr Gottesdienst mit Dr. Brigitte Seifert		17.00 Uhr Gottesdienst		
<b>So., 18. April</b> Misericordias Domini	9.30 Uhr Gottesdienst mit Bläserkreis		9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Erika Mühl		Posaunenmission und Evangelisation
<b>So., 25. April</b> Jubilate	9.30 Uhr Gottesdienst		9.30 Uhr Gottesdienst		
<b>So., 02. Mai</b> Kantate	9.30 Uhr Gottesdienst				Kirchenmusik
<b>14.00 Uhr Verabschiedung von Pfr. Fuß in Lauterbach</b>					
<b>So., 09. Mai</b> Rogate	9.30 Uhr Gottesdienst		9.30 Uhr Evangelistischer Gottesdienst mit Udo Glöckner		
<b>Do., 13. Mai</b> Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr Gottesdienst auf dem Erlebnishof Sorgau				Weltmission
<b>So., 16. Mai</b> Exaudi	09.30 Uhr Gottesdienst		9.30 Uhr Gottesdienst Dr. Brigitte Seifert		
<b>So., 23. Mai</b> Pfingstsonntag	9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst (Abendmahl für Konfirmanden)		9.30 Uhr Festgottesdienst mit Präd. Bettina Emhardt		
<b>Mo., 24. Mai</b> Pfingstmontag	19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Heilandskirche Lauterbach				Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband
<b>So., 30. Mai</b> Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst		09.30 Uhr Gottesdienst mit Dr. Brigitte Seifert		
<b>So. 06. Juni</b> 1. So. n. Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst		09.30 Uhr Gottesdienst		Missionarische Öffentlichkeitsarbeit – Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus



Heiliges  
Abendmahl



Kindergottesdienst



Kirchcafé

**Sie sind herzlich eingeladen die Gottesdienste in der jeweiligen anderen Kirche zu besuchen.**  
Aufgrund der aktuellen Corona-Situation sind alle Angaben unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie die Aushänge am Pfarramt und informieren Sie sich auf den Internetseiten.  
Die Predigten aus Zöblitz können online auf [www.kirche-in-zoebnitz.de](http://www.kirche-in-zoebnitz.de) angehört werden.

# Gruppen und Kreise

## Zöblitz

Wegen der derzeitigen Corona-Pandemie und den damit verbundenen Hygiene-Bestimmungen ist es weiterhin **nicht absehbar, wann wieder Kreise und Dienste innerhalb der Kirchgemeinde stattfinden** können. Bitte informieren Sie sich über Aushänge und Bekanntmachungen und **beachten Sie Seite 10.**

### Mini-Gute-Nacht-Kirche

0 - 6 Jahre



#### Zöblitz:

17.30 Uhr - 13. April und 18. Mai

Zöblitz, Am Marktplatz 82, Pfarrsaal

#### Ansprung:

17.00 Uhr - 15. April und 20. Mai

Ansprung, Rübenauer Str. 11, Gemeinschaftssaal LKG

#### Kontakt:

Peggy Börner (Tel.: 037363/14528)

### Kinderstunde 3 - 8 Jahre

Samstag, 9.30 - 11.00 Uhr



17. und 24. April

8., 15., 22. und 29. Mai

Zöblitz, Frauengasse 127,

Gemeinschaftssaal LKG

#### Kontakt:

Peggy Börner (Tel.: 037363/14528)

### Mini-Club 6 - 9 Jahre

Donnerstag, 15.00 - 16.30 Uhr,



15., und 29. April sowie 20. Mai

Ansprung, Rübenauer Str. 11,

Gemeinschaftssaal LKG

#### Kontakt:

Peggy Börner (Tel.: 037363/14528)

### Kindertreff 9 - 14 Jahre



Donnerstag, 17.00 - 18.30 Uhr

22. April, 6. und 27. Mai

Zöblitz, Frauengasse 127,

Gemeinschaftssaal LKG

#### Kontakt:

Peggy Börner (Tel.: 037363/14528)

### Konfirmandenstunde

#### Kontakt:

Pfr. Wolfram Rohloff

(Tel.: 037363/7335)

### Christenlehre

#### Kontakt:

Philipp Lange (Tel.: 01739257444)

### Junge Gemeinde

#### Kontakt:

Daniel Uhlig (Tel.: 01746000839)

### EC-Jugendkreis

#### Kontakt:

Josepha Börner (Tel.: 015208757182)

Justin Krumpfer (Tel.: 01744210710)



### **Bibelstunden LKG**

Donnerstag, 19.30 Uhr  
08., 15. und 29. April  
06., 20. und 27. Mai

Ansprung, Rübenauser Str. 11,  
Gemeinschaftssaal LKG

**Kontakt:**

Anke Neubert (Tel.: 037363/18616)

### **Bibelstunden Sorgau**

Termine nach Vereinbarung

**Kontakt:**

Familie Hübler (Tel.: 037363/7585)

### **Český Kruh/Tschechischer Kreis**

*Siehe S. 10*

**Kontakt:**

Pfr. Wolfram Rohloff  
(Tel.: 037363/7335)

### **Fraudienst Sorgau**

**Kontakt:**

Familie Hübler  
(Tel.: 037363/7585)

### **Fraudienst Zöblitz/Ansprung**

**Kontakt:**

Sylvia Löschner (Tel.: 037363/7845)

### **Frauengesprächsabend LKG**

Donnerstag, 19.30 Uhr, 22. April  
Ansprung, Rübenauser Str. 11,  
Gemeinschaftssaal LKG

**Kontakt:**

Anke Neubert (Tel.: 037363/18616)

### **Gemeinschaftsstunde LKG**

Sonntag, 10.00 Uhr,  
11., 18. und 25. April  
02., 16. und 30. Mai

Zöblitz, Frauengasse 127,  
Gemeinschaftssaal LKG

**Kontakt:**

Anke Neubert (Tel.: 037363/18616)

### **Mädelsabend**

**Kontakt:**

übers Pfarramt

### **Männerstammtisch**

**Kontakt:**

Pfr. Wolfram Rohloff  
(Tel.: 037363/7335)

### **Morgenandacht**

Mittwoch, 9.30 - 10.00 Uhr  
am Telefon (*siehe S. 10*)

**Kontakt:**

Pfr. Wolfram Rohloff  
(Tel.: 037363/7335)

### **Rentnerkreis**

**Kontakt:**

Christiane Siegert  
(Tel.: 037363/4482)



## Lauterbach

Wegen der derzeitigen Corona-Pandemie und den damit verbundenen Hygiene-Bestimmungen ist es weiterhin **nicht absehbar, wann wieder Kreise und Dienste innerhalb der Kirchgemeinde stattfinden** können. Bitte informieren Sie sich über Aushänge und Bekanntmachungen und **beachten Sie Seite 10.**

### **Minis** 1 - 4 Jahre

**Kontakt:**

Lydia Macher (Tel.: 03735/769048)

### **Maxis** 4 Jahre - Jungschar

**Kontakt:**

Karoline Hunger (Tel.: 03735/769035)

Manja Weißer (Tel.: 03735/7696129)

### **Jungschar**

**Kontakt:**

Anne Löser (Tel.: 015223083643)

### **Junge Gemeinde**

**Kontakt:**

Jonas Völckel (Tel.: 015108543995)

### **Bibelstunde**

*Donnerstag, 29. April, 19.30 Uhr  
mit Pfr. Bernhard Fuß*

*Donnerstag, 27. Mai, 19.30 Uhr  
mit Pfr. Bernhard Fuß*

Rittersberg, Rittersberger Str. 11,  
Gemeinderaum

**Kontakt:**

Pfr. Bernhard Fuß  
(Tel.: 03735/23103)

### **Gebetsstunde LGK Lauterbach**

Lauterbach, Oberdorf 24,  
Gemeinschaftssaal

**Kontakt:**

Noch offen

### **Gebetsabende**

Finden derzeit online statt.

**Kontakt:**

Stefan Macher  
(Tel.: 01629617380)

### **Frühstückstreff**

*Bitte auf Infos achten!*

Niederlauterstein, Schloßberg 29,  
CVJM Lichtblick

**Kontakt:**

Birgit Steguweit  
(Tel.: 03735/24766)

### **Gemeinde-Treff**

Dienstag, 19.00 Uhr,  
*06., 20. April*

*04., 18. Mai und 01. Juni*

Niederlauterstein, Schloßberg 29,  
CVJM Lichtblick

**Kontakt:**

Christiane Mühlstädt  
(Tel.: 03735/90935)



### **Gemeinschaftsstunde LKG**

#### **Rittersberg**

*Donnerstag, 08. April, 19.30 Uhr  
mit G. Kluge*

Rittersberg, Rittersberger Str. 11,  
Gemeinderaum

**Kontakt:**

Evelin Schulze (Tel.: 03735/7769965)

### **Gemeinschaftsstunde LKG**

#### **Lauterbach**

*Mittwoch, 19.30 Uhr*

Lauterbach, Oberdorf 24,  
Gemeinschaftssaal

**Kontakt:**

Noch offen

### **Seniorenkreis**

*Mittwoch, 10. Februar 14.00 Uhr  
(Evtl. als Kurzgottesdienst in der  
Kirche)*

Lauterbach, Niederlautersteiner Str. 2,

**Kontakt:**

Maria Gogolin (Tel.: 03735/668481)

### **Sonntagsschule LKG**

*Sonntag, 11. April, 10.30 Uhr*

*mit Evelin und Mandy*

*Sonntag, 02. Mai, 10.30 Uhr*

*mit Evelin und Mandy*

Rittersberg, Rittersberger Str. 11,  
Gemeinderaum

**Kontakt:**

Evelin Schulze (Tel.: 03735/7769965)

## **Kirchenmusik**

Liebe Sängerinnen und Sänger in Kurrende, Eltern-Kind-Singkreis und Kirchenchor,  
ich grube Euch ganz herzlich in der Hoffnung, dass wir bald wieder miteinander singen  
können.

Ich werde Euch dann persönlich informieren,  
Eure Kantorin Elisabeth Rohloff

### **Vorankündigung:**

#### **Konzert in der Stadtkirche Zöblitz**

13. Juni 2021, 16.00 Uhr

Lilly Koppatsch - Violine

Stefan Leitner - Trompete

Elisabeth Rohloff - Silbermannorgel

#### **Benefizkonzert für die Orgel der Wehrkirche Lauterbach**

4. Juli 2021, 17.00 Uhr in der Wehrkirche

Mitwirkende werden gesucht!



## Kinderseite

Die Geschwister Lina und Jannis haben sich mal wieder gestritten. Eigentlich war es nur eine Kleinigkeit, aber es hat sich ganz schön hochgeschaukelt. Jetzt schmolzt jeder in seiner Ecke mit finsternem Blick. Selbst Mama und Papa können sie nicht bewegen, wieder Frieden miteinander zu schließen. Als würde eine unsichtbare Mauer zwischen den beiden Geschwistern stehen.

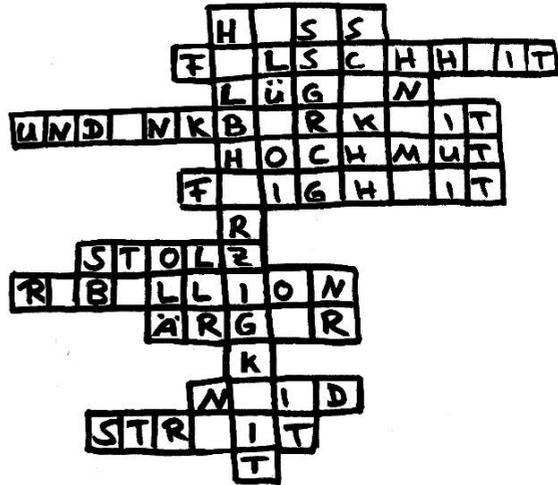
Da hilft nur eins, es muss Ostern werden! Damit meine ich keinen Termin im



Jahr, sondern um was es zu Ostern geht! Aber was feiern wir eigentlich zu Ostern? Viele Menschen, auch viele Christen, wissen nicht, was eigentlich Ostern bedeutet. Wir Menschen machen immer wieder Dinge, die uns von GOTT trennen (lügen, stehlen, Beleidigungen und vieles mehr) Das baut eine Mauer zwischen uns, Gott und unseren Mitmenschen. Diese Mauern trennen uns voneinander.

Finde heraus, aus was solche Mauern gebaut sein können:

(Kleiner Tipp, es fehlen die Buchstaben „A“ und „E“.)

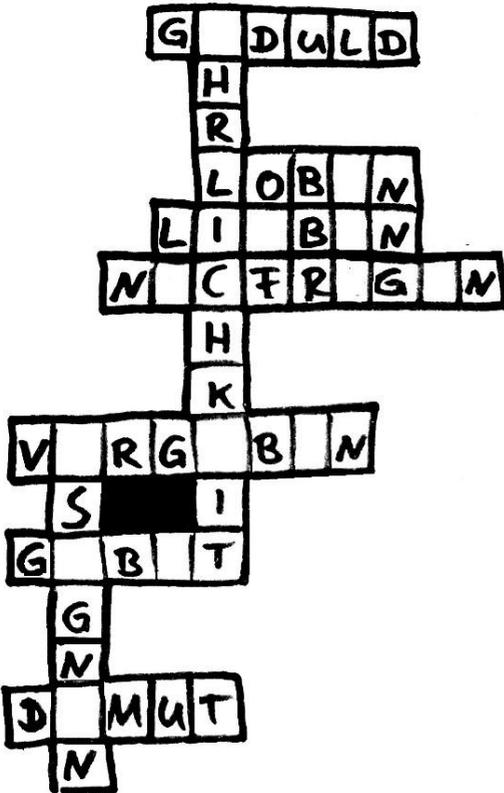


GOTT ist darüber traurig, denn ER sehnt sich nach einer gesunden Verbindung zwischen uns und IHM, ohne störende Mauer. Genauso möchte ER uns immer wieder die Kraft zum einander vergeben schenken, wenn wir IHN darum bitten.

Finde heraus, was uns hilft, die Mauern, die uns trennen zu durchbrechen.



(Es fehlen wieder die Buchstaben „A“ und „E“)

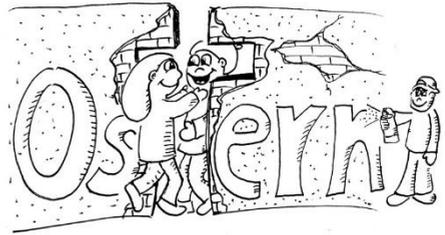


Damit wir versöhnt mit GOTT und den Menschen um uns herum leben können, ist JESUS vor 2000 Jahren auf diese Welt

## Gewinner der Schneemannaktion

Vielen Dank für die kreativen Einsendungen zum Schneemannwettbewerb! Wir können zwei Familien nominieren, die sich besonders Mühe gegeben haben und bedanken uns bei Familie Schönherr und Familie Löttsch, jeweils aus Niederlauterstein - Wilhelmine und Henrike Löttsch haben neben einer Frau Holle,

gekommen. Er hat gezeigt, was einander „Lieben“ bedeutet und hat sogar SEIN Leben für uns alle gegeben. Da sind wir aber erst bei Karfreitag angekommen. An diesem Feiertag denken Christen daran, wie JESUS ans Kreuz gebracht wurde und starb. Das genialste aber ist, JESUS blieb nicht tot! Er ist auferstanden und hat die Mauern zwischen uns und GOTT eingerissen!



Das ist eine etwas längere, aber geniale Geschichte, die Du in der Bibel findest – (nachzulesen im Neuen Testament, im Lukasevangelium Kapitel 22 bis 24)

Euch ein geniales Vergebungsfest, was man auch an anderen Tagen und immer wieder im Jahr feiern kann!

Daniel Wendrock

auch eine ganze Schneemannfamilie geschaffen. Dazu malten sie Schneemannbilder. Diese wurden an den Gartenzaun des geschlossenen Kindergartens gehängt und andere haben sich spontan beteiligt und weitere Schneemannbilder ergänzt – super Idee! Florienne, Moritz und Rosalie Schönherr wagten sich nicht das



erste Mal an ungewöhnliche Schneefiguren und bauten kleine und große Schneemänner, darunter ein besonders sportlicher Geselle und ein originaler

"Kronenkorkenschneebär" - vielen Dank für die Teilnahme bei der Schneemannaktion und ein kleiner Preis erreicht Euch bald!



# Gemeindekreise stellen sich vor

## Český Kruh/Tschechischer Kreis

Der tschechische Kreis Zöblitz besteht seit etwa 8 Jahren. Er ist aus einer Idee entstanden, die Pfarrer Wolfram Rohloff spontan hatte, als er eine in Sachsen lebende Tschechin traf. Er interessiert sich sehr für Fremdsprachen und hat neben den „Klassikern“ Englisch und Latein beispielsweise auch „Exoten“ wie Esperanto, Rumänisch und eben Tschechisch gelernt. So hörte er den typischen tschechischen Akzent seiner Gesprächspartnerin sofort heraus und sah für sich eine Möglichkeit, auch im Alltag ab und an die Sprache zu trainieren, ohne ins Nachbarland fahren zu müssen. Schnell war auch noch eine weitere Interessentin gefunden und es wurde beschlossen, sich etwa einmal im Monat zu einem kurzen Plausch zusammenzufinden. Über Mund-zu-Mund-Propaganda und den ein oder anderen Pressebeitrag wurde die Gruppe über die Jahre hinweg immer größer, wobei sich zu den Treffen durchschnittlich fünf oder sechs Teilnehmer zusammenfinden. Sie alle verbindet die Liebe zur oder das Interesse an der tschechischen Sprache. Dabei sind deutsche Muttersprachler, deren tschechische Sprachkenntnisse alle Levels umfassen, und tschechische Muttersprachler, die zum Teil seit vielen Jahren in Deutschland zu Hause sind und auf diesem Weg ihre Sprache außerhalb der Familie und eventuell der beruflichen Tätigkeit pflegen können. Beide Seiten profitieren von den Gesprächen, da sie so die jeweils

anderen Sprachkenntnisse verbessern können. Denn nur durch ständige Anwendung kann man eine Sprache wirklich lernen. Deshalb sind auch die Gesprächsthemen ziemlich bunt. Von einfachen Dingen, wie sich selbst und die eigene Familie vorzustellen, über Hobbys, Urlaubs- und Reiseerlebnisse wurde sich schon zu den unterschiedlichsten Bräuchen zu Ostern und Weihnachten unterhalten. Vor allem zu Weihnachten wird natürlich auch gern gesungen, da das eine oder andere musikalische Talent die Gruppe bereichert, sogar mit Instrumentalunterstützung. Genauso spielten traditionelle Kochrezepte schon eine Rolle bei den Zusammenkünften. Aber auch inhaltlich und sprachlich schwierigere Themen hat der tschechische Kreis schon aufgegriffen. Als 2015 Europa auf der Suche nach Lösungen für die Aufnahme von Geflüchteten war, war natürlich auch das ein Thema, das uns bewegte. Und seit etwas mehr als einem Jahr stehen mit der Corona-Pandemie die Menschen überall in der Welt nicht nur täglich vor neuen Herausforderungen. Sie haben seit dieser Zeit viele neue „Wörter“ gelernt und in ihren Alltag integriert. Also gibt es für uns wieder neue tschechische Vokabeln. Vor allem aber ist die Pandemie ein Thema, über das man sich austauscht. Dies insbesondere, da wir alle nicht nur die Sprache, sondern auch das Land mögen und so unmittelbar von den grenzüberschreitenden Problemen betroffen sind. Als die



ersten Kontaktbeschränkungen im Frühjahr 2020 in Kraft traten, fand der tschechische Kreis erst einmal nicht mehr statt. Im Sommer haben wir uns gefreut, dass wir uns im blühenden Pfarrgarten in Zöblitz wieder treffen konnten. Lange währte diese Freude bekanntermaßen leider nicht. Um unserem Anliegen, die Sprache unseres unmittelbaren Nachbarn hierzulande zu pflegen, aber weiter Rechnung tragen zu können, setzt Pfarrer Wolfram Rohloff seit Herbst ebenfalls auf die digitale Variante. Klar ist eine Videokonferenz überhaupt nicht mit dem persönlichen Kontakt zu vergleichen, aber

sie verkürzt doch die Wartezeit bis zur nächsten echten Zusammenkunft.

Vorerst bleibt es jedoch bei den geplanten Video-Treffen – voraussichtlich am 24. April 2021 zum Thema „Hobbys“ und am 22. Mai 2021 zum Thema „Namen“. Vielleicht können wir dabei auch das eine oder andere neue Gesicht begrüßen. Informationen zum Zugang für eine Teilnahme gibt es bei Wolfram Rohloff unter: 037363/7335

In diesem Sinne „Mějte se hezky a bud'te zdravi! Ahoj!“

Wolfram Rohloff



Teilnehmer der Videokonferenz des tschechischen Kreises am 13. März 2021

## Morgenandacht

Wir treffen uns einmal wöchentlich mittwochs 9.30 Uhr im Pfarrsaal. Die Auslegung der Losung und des Lehrtextes erinnert mich an das am Morgen Gelesene. Es hilft mir, Gottes Wort in die Praxis umzusetzen. Leider sind wir nur ein sehr kleiner Kreis, meist 5 oder 6 Personen. Doch: "Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen", verheißt uns Jesus in Gottes Wort.

Zurzeit treffen wir uns jede Woche zu einer Telefonkonferenz von 9.30 Uhr bis 9.45 Uhr. Die Möglichkeit der Telefonkonferenz finde ich gut. An ihr nehmen auch mehr Menschen teil, aber sie ersetzt nicht persönliche Kontakte.

Ein herzliches Gott befohlen.

Christa Müller



## Mädelsabend

Eine Einladung für alle Mädels, die Lust haben, sich an einem Freitagabend zu treffen. Einfach nur um mal zu quatschen und gemütlich ein Glas Wein zu trinken. In der Vergangenheit waren wir zumeist eine kleine Gruppe von Frauen. Wir haben zusammen gekocht, gebastelt, organisierten eine Typberatung und gingen auf eine geführte Kräuterwanderung. Sobald es wieder möglich ist, können wir uns gern wieder zusammenfinden (Themenvorschläge sind erwünscht.) Termine finden Sie im Wegweiser.

## Männerstammtisch

Es war ungefähr im Jahr 2009, als der damalige Kirchenvorstand von Zöblitz zu einer Wochenendrüstzeit aufbrach, um sich Gedanken zu machen, was zur Aktivierung des Gemeindelebens gut sei.

Neben einigen, sagen wir Gemeinde „internen“ Ideen, wurde auch der Beschluss gefasst, dass wir als Kirchengemeinde auch Aktivitäten und Angebote in der Öffentlichkeit der Stadt Zöblitz unterstützen oder ins Leben rufen wollen.

Eine der damals geborenen Ideen, war der „Männerstammtisch“.

Warum ein „Männerstammtisch“ werden sich manche fragen.

Ganz einfach: die meisten in der Gemeinde angebotenen Kreise wurden und werden überwiegend von Frauen besucht, wir wollten einen Platz schaffen, an dem sich Männer treffen und reden können. Dabei sollte es nicht vorrangig um christliche Inhalte gehen, sondern wir wollten Interessantes aus Alltag, Politik und Kultur zum Inhalt machen. Und um auch mit „Nichtchristen“ ins Gespräch zu kommen haben wir uns als Stammtischplatz die Gaststätte „Zum Schwarzen Bären“ in Zöblitz gewählt.

In der Regel haben wir uns einmal im Monat freitags dort zusammengesetzt über Verschiedenes geredet und dazu das eine oder andere Glas getrunken. Meist hatten wir einen Gast, der von weiten Reisen, aktuellen Themen oder auch Geschichtlichem berichtet hat mit dem wir uns dann noch ausgetauscht haben. Gäste waren unter anderem ein ehemaliger Bundestagsabgeordneter, der uns Einblicke in den Finanzplan der Bundesregierung gegeben hat, oder der Chef des Annaberger Arbeitsamtes. Auch die diversen Bürgermeister hatten wir in unserer Runde und haben unseren sächsischen Landtag besucht.

Gelegentlich hat unser Pfarrer Rohloff den Männerstammtisch auch für Frauen geöffnet, wenn es zum Beispiel um die Vorstellung der Kandidaten zu Bürgermeister oder Landtagswahlen ging, die durften dann ihren Mann in unseren Kreis begleiten.

Wie es weiter geht ist offen. Wegen Corona hat die Gaststätte geschlossen, vielleicht brauchen wir einen neuen Treffpunkt ausserhalb der Kirchenräume um auch weiter mit Nichtchristen ins



Gespräch zu kommen. Männer, die über Gott und die Welt diskutieren wollen, sind dazu herzlich willkommen.

Andreas Uhlig



Stammtisch mit MAF-Pilot Matthias Glass und MAF-Pressesprecherin Mandy Glass.

## Gebetsanliegen

### **Für „Starke“ und „Schwache“**

Wenn wir keine Lust haben, etwas zu tun, pochen wir „Starken“ oft auf unser Recht, nichts tun zu müssen. Wir kümmern uns dann kaum um die Folgen für „Schwächere“. Dabei wäre vieles für uns nur ein kleiner Schritt. Und dieser würde andren helfen. Bitten wir Gott für uns und für unsere Mitbürger um Vergebung (auch für uns selbst) und um mehr Rücksicht mit „Schwachen“.

### **Für Gewaltlosigkeit gegenüber Frauen**

Gewalt kann „in den besten Familien“ vorkommen. Viele wissen nicht, wie sie familiärer Gewalt entkommen, wo sie Hilfe und Schutz finden. Beten wir für Frauen und Kinder, die Opfer von Gewalt sind, um Schutz in unserer Gesellschaft, und dass wir ihre Leiden wahr- und ernstnehmen.

### **Um gute Erfahrung mit Umkehr und Buße**

Immer wieder stecken Menschen in Sackgassen fest. Vielleicht haben sie es selbst „verbockt“, vielleicht waren sie „blind“ und konnten oder wollten es nicht sehen. Beten wir darum, dass wir in der Beichte die Vergebung und grenzenlose Barmherzigkeit Gottes in neuer Tiefe erfahren.

### **Gegen eine böse Zunge**

Entscheidungen in Schule, Arbeit, Stadt, Land oder Kirche fallen uns schnell ein, die wir anders getroffen hätten. Vielleicht haben wir gute Gründe. Umso mehr lasst uns dafür beten, dass Gott uns vor einer bösen Zunge bewahre.



# Kontakt

## Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach

### Zöblitz

Am Marktplatz 82,  
09496 Marienberg

Tel.: 037363/7335

Mail: kontakt@kirche-in-zoebnitz.de

Mittwoch: 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 11.00 Uhr

[www.kirche-in-zoebnitz.de](http://www.kirche-in-zoebnitz.de)

### Pfarrer

Wolfram Rohloff

Tel.: 037363/7335

Mail: wolfram.rohloff@evlks.de

### Kantorin

Elisabeth Rohloff

Tel.: 037363/7335

Mail: elisabeth.rohloff@web.de

### Gemeindepädagoge Zöblitz

Philipp Lange

Mobil: 01739257444

Mail: philipp.lange@evlks.de

### Mitarbeiter f. Gemeindeaufbau

Stefan Macher

Tel.: 0162/9617380

Mail: mail@stemac.de

### Lauterbach

Niederlautersteiner Straße 2,  
09496 Marienberg

Tel.: 03735/23103

Mail: kg.lauterbach@evlks.de

Dienstag: 9.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 - 18.00 Uhr

[www.kg-lauterbach.de](http://www.kg-lauterbach.de)

### Pfarrer

Bernhard Fuß

Tel.: 03735/23103

Mobil: 01627403627

Mail: pfr.fuss@gmail.com

### Friedhofsmeister

**Zöblitz:** Tobias und Uta Müller

Tel.: 037363/7033

Mobil: 01638749965

**Lauterbach:** Daniel Helmert

Tel.: 015202974752

### Gemeindepädagoge Lauterbach

Daniel Wendrock

Tel.: 03735/23843

Mobil: 01624040279



TelefonSeelsorge

### Telefonseelsorge

*anonym · vertraulich · kostenfrei · rund um die Uhr*

Tel.: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Online: [online.telefonseelsorge.de](http://online.telefonseelsorge.de)



## Kontoverbindungen

**Bankverbindung für Rechnungen,  
Spenden, etc.**

KD Bank Dortmund

**Kontoinhaber:**

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz  
- Kassenverwaltung -

**BIC:** GENODED1DKD

**IBAN:** DE 91 3506 0190 1682 0090 19

**Codierung: 2228 + Verwendung**

**Förderverein der Stadtkirche Zöblitz  
e.V.:**

**BIC:** WELADED1STB

**IBAN:** DE 79 8705 4000 3127 0000 64

**Kirchgeldkonto**

KD-Bank

**Kontoinhaber:**

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde  
Zöblitz-Lauterbach

**BIC:** GENODED1DKD

**IBAN:** DE 48 3506 0190 1667 0000 13

**Friedhofsunterhaltungsgebühr**

Volksbank Mittleres Erzgebirge eG

**Kontoinhaber:**

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde  
Zöblitz-Lauterbach

**BIC:** GENODEF1MBG

**IBAN:** DE 6687 0690 7505 0153 5907

## Bildnachweise

S. 2: <https://unsplash.com/photos/CytHrRFp2wU>

---

**Impressum:** Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach | Am Markt-  
platz 82, 09496 Marienberg | V.i.S.d.P.: Pfr. Bernhard Fuß | Satz und Layout: Tobias Haueis | Druck: www.ge-  
meindebriefdruckerei.de | Alle Angaben ohne Gewähr | Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen und  
Veränderungen vor | Bildnachweis: wenn nicht extra aufgeführt privat | Auflage: 1.250 Exemplare | 3. Ausgabe

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 10. Mai 2021**

**Zuschriften und Beiträge an: [gemeindebrief.zl@gmail.com](mailto:gemeindebrief.zl@gmail.com)**



„DIESE KARTE WAR  
WIE EIN WINK DES  
HIMMELS FÜR MICH.“



Tanja  
Wegner



GK280 für Begegnungen im Alltag



PK259 für Weiter-Denker

**Kontakt halten**  
**Hoffnung verbreiten**  
**Freude schenken**



GK290  
auch zu  
Ostern



KP254 mit 3D-Button  
als Vergewisserung in unsicheren Zeiten



Auf Handy  
und Co.  
immer  
dabei

...sag's mit  
**Marburger Medien**

**Mustersendung bestellen: 06421/18090**  
**www.marburger-medien.de/entdecken**  
Marburger Medien werden aus Spenden finanziert.

# WAS STECKT EIGENTLICH WIRKLICH HINTER OSTERN?

## LIES JETZT NACH:

Das Magazin erzählt die Ostergeschichte nach dem Markusevangelium (14,1-16,8).  
Mit Worterklärungen, Infografiken, Interview, Online-Hörbibel und mehr ...  
Zum Selberlesen und Weitergeben!



[darumostern.de](http://darumostern.de)

**HIERMIT BESTELLE ICH KOSTENFREI DAS MAGAZIN  
„DARUM OSTERN - EIN ZEITZEUGE BERICHTET“**

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift



Bitte einsenden an:  
Stiftung Missionswerk Werner Heukelbach  
51700 Bergneustadt



Gutschein ausfüllen, ab-  
fotografieren und per E-Mail  
an [info@heukelbach.org](mailto:info@heukelbach.org)



QR-Code  
scannen und  
online bestellen